

Möbel-Bezeichnungen

DIN**68871**

ICS 01.040.97; 97.140

Ersatz für DIN 68871:1994-08

Furniture-Designations

Ameublement-Désignations

Inhalt

Vorwort	1
1 Anwendungsbereich	2
2 Normative Verweisungen	2
3 Begriffe	2
4 Allgemeines	3
5 Möbelleder	4
6 Textile Möbelstoffe	5
7 Polsteraufbau	5
8 Sichtbare Flächen	5
9 Oberflächenbehandlung von Holz und Holzwerkstoffen	8
10 Beschläge und Schlösser	10
11 Sachgesamtheit	10
12 Stil	10
13 Maße	11

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss 5.10 „Spiegelausschuss zu CEN/TC 207, CEN/TC 207/WG 1 und ISO/TC 136 — Möbel“ des NHM im DIN erarbeitet.

Änderungen

Gegenüber der DIN 68871:1994-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Die unterschiedlichen Begriffe wurden dem Stand der Technik angepasst.
- Abschnitt 8.2 klarer formuliert.
- Inhaltlich und redaktionell vollständig überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 68871: 1975-09; 1988-10; 1994-08

Fortsetzung Seite 2 bis 11

Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Möbel nach DIN 68880-1. Polstermöbel, bei denen neben der Art der Bespannung oder Polsterung auch auf die verwendeten Teile in der Möbel-Bezeichnung hingewiesen wird, fallen insoweit unter diese Norm.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

DIN 4076-1, *Benennungen und Kurzzeichen auf dem Holzgebiet — Holzarten.*

DIN 68751, *Kunststoffbeschichtete dekorative Holzfaserplatten — Begriffe, Anforderungen.*

DIN 68765, *Spanplatten — Kunststoffbeschichtete dekorative Flachpressplatten — Begriffe, Anforderungen.*

DIN 68880-1, *Möbel — Begriffe.*

DIN EN 438-1, *Dekorative Hochdruck-Schichtpressstoffplatten (HPL) — Platten auf Basis härthbarer Harze — Teil 1: Spezifikationen (ISO 4586-1:1987 modifiziert); Deutsche Fassung EN 438-1:1991.*

RAL 060 A2 — 1998, *Abgrenzung des Begriffes Leder gegenüber anderen Materialien — Bezeichnungsvorschriften.*¹⁾

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Norm gelten die folgenden Begriffe:

3.1

sichtbare Fläche

Fläche, die in der üblichen Gebrauchslage des Möbels sichtbar ist

3.2

Mehrschichtplatte

Holzplatte aus in der Dicke miteinander verleimten Lagen derselben Holzart, mit einer Lagen-Dicke von mindestens 7 mm

3.3

Furnier

dünnes Blatt aus Holz, das in seinem natürlichen Gefüge, durch Messern, Schälen oder Sägen vom Stamm oder Stammteil abgetrennt wird und nicht dicker als 8 mm ist

3.4

Oberflächenbehandlung von Holz und Holzwerkstoffen

alle Arbeitsvorgänge, die der Oberfläche ein bestimmtes Aussehen geben und/oder sie widerstandsfähiger gegen Verschmutzung, mechanische und chemische Beanspruchung macht

1) Zu beziehen durch: Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin)

3.5

Polsteraufbau

Gesamtheit von Polsterung und Bezug (Textil, Leder)

3.6

Leder

Material, das aus der ungespaltenen oder gespaltenen tierischen Haut bzw. dem Fell durch Gerben unter Erhaltung der gewachsenen Fasern in ihrer natürlichen Verflechtung hergestellt ist (siehe hierzu RAL 060 A2:1968)

ANMERKUNG Als echt Leder oder mit einem Ausdruck, der nach der Verkehrsauffassung auf Leder oder auf eine Lederart (Rindbox, Nappa, Nubuk, Saffian, usw.) hinweist, darf beim Angebot oder Verkauf nur ein Material bezeichnet werden, das die Bezeichnungen nach 3.6 erfüllt.

3.7

Beschlag

An- und Einbauteile, Verschlüsse, Halter, Steller, Sockelverstellerschrauben, Füße, Bodenträger, Kleiderbügelträger, Schrankaufhänger, Griffe, Schlüsselschilder und Rollen für Möbel

3.8

Verschluss

Vorrichtung, die Türen oder Klappen in geschlossener Lage hält und ohne Schlüssel zu betätigen ist

3.9

Schloss

Vorrichtung, die Türen, Klappen oder Schubladen in geschlossener Lage hält und mit Schlüsseln zu betätigen ist

3.10

antikes Möbel

Möbel, das mindestens 100 Jahre alt ist und nachträglich durch eine Restaurierung nicht wesentlich verändert wurde, so dass der kunsthistorische Wert weitgehend erhalten bleibt

3.11

Kopie (Reproduktion)

Original nachgebautes Möbel

3.12

Stilmöbel

Möbel, das Formen und Ornamente einer bestimmten Stilepoche deutlich erkennen lässt. Es kann nach neuzeitlichen Verfahren gefertigt sein und die Bedürfnisse der Gegenwart berücksichtigen

4 Allgemeines

Werden im Warenverkehr Möbel mit Hinweis auf den Werkstoff (aus dem sie hergestellt sind oder aus dem ihre Oberflächen bestehen) bezeichnet oder wird die Art der Fertigbearbeitung (Oberflächenbehandlung) bezeichnet, sind die in den Abschnitten 5 bis 13 festgelegten Möbel-Bezeichnungen, im Folgenden kurz Bezeichnung genannt, anzuwenden.

Die Anwendung von Wortverbindungen oder Wortabweichungen der in den folgenden Abschnitten festgelegten Bezeichnungen ist nur zulässig, wenn die darin festgelegten Bedingungen erfüllt sind. Die Anwendung von Phantasienamen, fremdsprachlichen Bezeichnungen sowie von Wort- und Bildzeichen entbindet nicht von der Einhaltung der Festlegungen in den folgenden Abschnitten.

5 Möbelleder

5.1 Anilinleder (Nappaleder, naturbelassen)

Ein mit geeigneten Farbmitteln durchgefärbtes Leder, dessen natürliche Porenstruktur (Narbenbild) deutlich und vollständig erkennbar ist. Es kann einen nicht pigmentierten Oberflächenüberzug aufweisen.

5.2 Semianilinleder (Nappaleder, leicht pigmentiert)

Leder nach 5.1, das zusätzlich einen pigmentierten Oberflächenüberzug aufweist, ohne die natürliche Porenstruktur (Narbenbild) zu verdecken.

5.3 Pigmentiertes Leder (Nappaleder, pigmentiert)

Leder nach 5.2, dessen Porenstruktur durch einen pigmentierten Oberflächenüberzug vollständig überdeckt ist.

5.4 Rauhleder (Veloursleder)

Weiches, durchgefärbtes Leder, dessen Gebrauchsoberfläche durch Schleifen, entweder narben- oder fleischseitig, aufgeraut ist. Die Oberfläche kann auch geprägt sein.

Auf Grund der Oberflächenbehandlung wird unterschieden:

- a) **Nubuk**
Narbenseitig samtartig geschliffenes Rauhleder.
- b) **Hunting**
Fleischseitig geschliffenes Rauhleder, dessen Narbenseite in verarbeitetem Zustand die Rückseite bildet.

5.5 Spaltleder

Aus dem Fleisch-Spalt von Häuten hergestelltes durchgefärbtes Leder. Die Oberfläche kann aufgeraut, glatt oder geprägt sein.

Auf Grund der Oberflächenbehandlung wird unterschieden:

- a) **Spaltvelours**
Durchgefärbtes Spaltleder mit aufgerauter Oberfläche.
- b) **Gedecktes Spaltleder**
Spaltleder, das durch eine Beschichtung (Flächen- bzw. Deckfärbung) eine glatte Oberfläche erhält, die auch geprägt sein kann.

5.6 Blankleder

Vollnarbiges Rindleder, das auch ohne Unterstützungselemente, z. B. für Stuhl- oder Sesselbespannungen, verwendet wird.

5.7 Schrumpflleder

Vollnarbiges Leder, dessen Oberfläche durch ein besonderes Gerbverfahren ein wabenartiges Aussehen (Falten oder Rillen) erhält.